

CDV BALL 2023

Tagen und Tanzen

Das letzte Februar-Wochenende stand ganz im Zeichen des Club deutscher Vielseitigkeitsreiter und das erste Mal seit 2020 wurde wieder der CDV Ball gefeiert



Nele Römer, Vorsitzende des CDV, und Vielseitigkeitsbundestrainer Peter Thomsen auf dem CDV-Ball.

Ende Februar war es endlich wieder soweit: Die Buschreiterszene konnte ausgelassen in den Sudermühler Sälen das Tanzbein schwingen. Vor dem abendlichen Ball gab es ein Rahmenprogramm, das die gesamte Veranstaltung abrundete. Unter dem Motto „Training, Prävention, Behandlung – Einsatz von Aquatrainer & Co. beim Vielseitigkeitspferd“ gab Andrea Engeler-Bading einen Einblick in ihre Therapiestation auf dem Hof Fehmbusch in Eyendorf (Niedersachsen).

Es wurden verschiedene Pferde im Aquatrainer präsentiert, die Rüttelplatte und die Salzkammer angeschaut und die unterschiedlichen Laufbänder gezeigt und erklärt, mit welcher Steigung und in welcher Intensität die Pferde im Aufbau- oder Rehabilitationstraining auf dem Laufband laufen, um bestmögliche Unterstützung zu erhalten. Vom Hof Fehmbusch aus ging es weiter nach Sudermühlen zur Mitgliederversammlung des CDV.

Pünktlich um 19 Uhr startete dann das Highlight des Tages, der Ball mit Dinner und Party. Die deutsche Vielseitigkeitsszene, gekleidet in festlicher Abendgarderobe, traf sich bei fröhlichen Gesprächen zum Sektempfang und Drei-Gänge-Menü. Vor dem ersten Gang griff CDV-Vorsitzende Nele Römer zum Mikrofon und verteilte Dankesreden und Ehrungen. Die ersten beiden Blumensträuße gingen an Andrea Engeler-Bading für das tolle Rahmenprogramm und an Alexa von Baath, die den Großteil der Organisation des Balls übernommen hatte. Darauf folgte eine Schweigeminute für die kürzlich verstorbene Dr. Martina Reemtsma, die ein langjähriges Mitglied des CDV war. Weiter ging es mit der Verleihung eines neuen Preises, dem „CDV Rising Star Award“. Nach großartigen Leistungen im Jahr 2022, gekrönt mit der Teilnahme an den WM in Pratoni wurde das Silbertablett an Alina Dibowski verliehen, die nicht persönlich anwesend, aber über einen Video-Call aus Montelibretti (ITA) dazugeschaltet war. Auch Bundestrainer Peter Thomsen trat ans Mikrofon und berichtete von seinem ersten Jahr als Bundestrainer und sprach auch über die Leistung von Alina Dibowski und Barbados. Nun stehen alle, die nicht bereits in Italien sind, in den Startlöchern, um am letzten März-Wochenende in Luhmühlen in die Saison zu starten.

Am Ende des Essens gab es dann noch den traditionellen Losverkauf für die Tombola. Anschließend wurde mit DJ Arndt Höhnke ausgelassen gefeiert und bis in die frühen Morgenstunden getanzt. ■

Antonia von Baath